

Prof. Dr. Gilbert Brands / Heike Brands

Norder Ring 7
26736 Krummhörn

Gilbert Brands • Norder Ring 7 • 26736 Krummhörn

Intendant WDR
Tom Buhrow

Tel. (04923) 603 9054

Email: gilbert@gilbertbrands.de

Intendant NDR
Lutz Marmor

Pewsum, den 29.12.2019

WDR-Volksverhetzungsvideo „Meine Oma ist ne Umweltsau“

Sehr geehrte Herren,

im Grunde ist es bereits unerträglich, an Stelle neutraler vollständiger Informationen ideologisch gefilterte Aufarbeitungen präsentiert zu bekommen, die nicht nur an Lügen grenzen sondern sogar manchmal tatsächliche Lügen sind. Und dass Leuten vom Schlage eines Böhmermann oder Grönemeyer, die sprachlich oft kaum anders auftreten als ein Julius Streicher, der zu Recht gehängt worden ist, eine Bühne geboten wird. Man muss sich das ja nicht antun und das Abhören von Feindsendern lässt sich heute zum Glück nicht mehr so leicht verhindern als in der Zeit, die Sie sich für Ihr Programm anscheinend zum Vorbild genommen haben.

Was dem Ganzen die Krone aufsetzt, ist der schon dschihadistisch anmutenden Missbrauch von Kindern, die systematisch gegen ihre Eltern- und Großelterngeneration aufgehetzt werden. Grundschulkindern in dieser Weise funktionalisieren – das haben Mao, Stalin und Hitler auch gemacht, mit Toten im 2-stelligen Millionenbereich zur Folge, und noch heute werden von Islamisten Kindern in dieser Weise trainiert, sich mit Sprengstoffgürteln in die Luft zu sprengen.

Das ist auch keine Satire, wie Sie als Schutzbehauptung vorbringen. Das Verständnis von Satire setzt intellektuelle Leistungen voraus, die von Grundschulkindern nicht erbracht werden können. Es reicht! Ich habe Strafanzeige wegen Volksverhetzung und Kindesmissbrauch bei der Generalstaatsanwaltschaft Köln gegen Sie erstattet.

Obendrein wird das Ganze auch noch mit erpressten Beiträgen finanziert. Meine Generation, die sich einen bescheidenen Wohlstand erarbeitet und auch ein Recht auf eine menschenwürdige Lebensweise hat, darf sich von Leuten wie Ihnen beschimpfen und beleidigen lassen, wenn sie ein Schnitzel isst, vermutlich während Sie sich beim Nobelitaliener ein 10-Gänge-Menü reinpfeifen, bezahlt vom Geld der Beschimpften.

Ich fordere von Ihnen eine öffentliche Entschuldigung über das lasche „das war ein Fehler“ hinaus und eine Unterlassungserklärung weiteren volksverhetzenden Missbrauchs von Kindern sowie berufliche Konsequenzen für die zuständigen Redakteure und den so genannten Chorleiter, dem man meiner Ansicht nach den weiteren Umgang mit Kindern verbieten sollte.

Aufgrund des mutmaßlich strafrechtlich relevanten Verhaltens des WDR werde ich mindestens den Rundfunkbeitrag für das nächste Quartal nicht zahlen, weshalb dieses Schreiben auch an den NDR als zuständige Rundfunkanstalt geht. Sie können das gerne gerichtlich einfordern. Wir werden uns dann auch über die zivilrechtlichen Belange der Beleidigung, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde einer ganzen Generation vor einem Zivilgericht unterhalten können.

Mit freundlichen Grüßen,

Gilbert Brands

Dieser Brief kann frei und ohne Rücksprache verteilt werden.